

# DIE GROSSE REPORTAGE

06.11.2011

## FREIWILLIG IN UNIFORM UNTERWEGS MIT DEN RESERVISTEN

---

### INHALT

Militärisch gesehen stehen sie nur in der zweiten Reihe. Doch was Motivation, Kampfkraft und Kameradschaft betrifft, sind Deutschlands Reservisten auf alle Fälle erstklassig. Über 122.000 Mitglieder sind im ‚Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr‘ (VdRBw) organisiert. Sie bilden den doppelten Boden zur Verteidigung des Vaterlandes. Ob Luftwaffe, Marine oder



Heer – Reservisten gibt es in allen drei Streitkräften.

Vertreten sind dabei auch alle Dienstgrade - vom Gefreiten bis hin zum General. Doch die Reservisten führen ein Doppelleben: mit und ohne Uniform. Aus Bäckern, Juristen oder Kinderärzten rekrutiert sich Deutschlands zweite Armee - Freiwillig und unbezahlt.



Das Klischee vom Bier-geformten Reservisten-Leib entspricht längst nicht mehr der Wirklichkeit. Fast die Hälfte aller Reservisten sind unter 40 Jahre – aus gutem Grund. Körperliche und geistige Fitness werden hier genauso hart trainiert, wie bei den Berufs- und Zeitsoldaten der Bundeswehr. Auch, wenn sie kaum echte Kampfeinsätze kennen, nehmen sie ihr Soldatendasein absolut ernst. Wie sehr, das zeigt sich auch in ihren Wettkämpfen.



Unweit von Nürnberg treffen Mitte Oktober 10 Mannschaften aufeinander. In 14 Disziplinen suchen sie ihre Besten. Vom Orientieren im Gelände über Verwundetentransport, Hindernisbewältigung zu Land und zu Wasser, bis hin zum obligatorischen Waffendrill und Wettschießen. Hier wird soldatisches Handwerk verlangt. Frei nach dem Motto „Tu was für dein Land!“ engagieren sie sich kameradschaftlich und stellen ihre Kraft in den Dienst einer Sache mit nur vage definiertem Ziel. "Wir sehen uns als Mittler zwischen Öffentlichkeit und Bundeswehr. Die Gesellschaft weiß immer weniger über ihre Soldaten. Als Reservisten versuchen wir, beide einander näher zu bringen" erklärt Matthias Lucke, Oberstleutnant der Reserve am Rande der Übung.

# DIE GROSSE REPORTAGE

06.11.2011

## FREIWILLIG IN UNIFORM UNTERWEGS MIT DEN RESERVISTEN

---



Denn wenn aus Bürgern Soldaten werden, opfern sie nicht nur ihre Freizeit, sondern sie unterstellen sich einem militärischen Befehl. Aber warum tun sie sich das an? Sie marschieren sich die Füße wund, schwitzen, frieren, ackern freiwillig durchs Gelände. Manchmal bis an den Rand der Erschöpfung – und das alles ohne Sold und ohne Feind.

**Deutschlands Reservisten – eine Armee im Schatten der Bundeswehr. „Die große Reportage“ begleitet einige von ihnen und zeigt, wie aus Zivilisten Soldaten werden.**

---

### INFOS & LINKS

#### **Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.**

Bundesgeschäftsstelle

Zeppelinstraße 7 A

53177 Bonn

Telefon: 0228-25909-0

Fax: 0228-25909-99

E-Mail: [info@reservistenverband.de](mailto:info@reservistenverband.de)

Internet: [www.reservistenverband.de](http://www.reservistenverband.de)

#### **Das Gelbe Netzwerk**

Ziel des Gelben Netzwerkes ist es, möglichst viele Menschen in unserem Land für ein freiwilliges Engagement zur Mitgestaltung einer effektiven Verteidigungs- und Sicherheitspolitik unseres Landes unter dem Logo der „Gelben Schleife“ zu gewinnen. Absicht ist es, dass sich jede Bürgerin und jeder Bürger unabhängig von politischen, religiösen und anderen Strömungen mit ihren / seinen persönlichen Fähigkeiten in die Diskussion einbringen und dabei unabhängig bleiben kann.

[www.gelbe-schleife.de](http://www.gelbe-schleife.de)

# **DIE GROSSE REPORTAGE**

**06.11.2011**

## **FREIWILLIG IN UNIFORM UNTERWEGS MIT DEN RESERVISTEN**

---

### **Bundeswehr**

Internet: [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)  
[www.reservisten.bundeswehr.de](http://www.reservisten.bundeswehr.de)

Bürgertelefon: 030 -1824-2424

Wehrdienstberatung: 0800 - 9800880

---

### **DVD-Mitschnitt**

Sie möchten diese Sendung bestellen?

Besuchen Sie einfach unseren Shop:

[www.azmedia.de/shop.html](http://www.azmedia.de/shop.html)



**facebook**

[www.facebook.com/azmediatv](http://www.facebook.com/azmediatv)